

General der Infanterie

Dr. Herrmann Olze Ludwig von Holleben,

geboren am 5. März 1804, gestorben am 10. April 1878.

Herrmann von Holleben wurde am 5. März 1804 als der dritte Sohn des damaligen Lieutenant im Regiment Königin Dragoner Wilhelm von Holleben zu Garz in Pommern geboren, seine Mutter war eine geborene von Arnim aus dem Hause Werbelow. Zu seinen Vätern gehörte der berühmte von Schill, damals gleichfalls Lieutenant im Regiment Königin Dragoner.

Die traurige Zeit, welche 1806 über Preußen hereinbrach, machte sich in der Familie der Offiziere besonders geltend, und so verlebte Herrmann seine Kindheit in Armut und tatsächlichen Entbehrungen.

Während der Kontinentalsperre zog das Regiment Königin Dragoner von einem Ort zum andern, die Familien der Offiziere wurden in elenden Dorfhütten untergebracht, das Einkommen eines Stabsrittmeisters genügte nur, um vor Hunger zu schützen. Als dann 1815 der Vater bei Ligny geblieben war, wurde die Familie auf eine geringe Pension und die kleinen Zuschüsse angewiesen, welche der Großvater Holleben auf Udersleben sowie die Großmutter von Arnim auf Plankow bei dem niedrigen Ertrage der Güter erübrigen konnten.